

Sechste
KAMMERMUSIK
(der II. Serie dritte)

im
Kleinen Saale des Neuen Gewandhauses zu Leipzig
Sonnabend, den 15. Januar 1887.

MITWIRKENDE:

Die Herren **Eugen d'Albert** (Pianoforte), Concertmeister **Petri, Bolland** (Violine),
Unkenstein, Heintzsch (Viola) und Kammervirtuos **Schröder** (Violoncell).

PROGRAMM.

Quintett für Streichinstrumente (C dur) . . . W. A. MOZART.

I. Allegro. — II. Menuetto, Allegretto. — III. An-
dante. — IV. Allegro.

Trio für Pianoforte, Violine und Violoncell
(C dur, Op. 87) JOH. BRAHMS.

I. Allegro. — II. Andante con moto. — III. Scherzo,
Presto. — IV. Finale, Allegro giocoso.

Quartett für Streichinstrumente (A moll, Op. 8).
(Zum ersten Male.) EUGEN D'ALBERT.

I. Leidenschaftlich bewegt. — II. Langsam, mit Aus-
druck. — III. Mässig bewegt. — IV. Thema
mit Variationen.

Billets a) zu 3 Mark 50 Pf. (Sperrsitze), b) zu 2 Mark 50 Pf. für die Plätze No. 611—618
in der Loge D (Sperrsitze) sind im Bureau der Concertdirection im Neuen Gewandhause (Ein-
gang Grassistrasse) zu haben.

Der Concertflügel ist aus der k. k. Hof-Pianoforte-Fabrik von C. Bechstein in Berlin.

Einlass 6 $\frac{1}{2}$ Uhr. Anfang 7 Uhr.

Die Concert-Direction.

Druck von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

Payne's kleine Partitur-Ausgabe des **Quintettes von Mozart**, ist zum Preise von 70 S an den Eingängen des Hauses
sowie bei den Logenschliessern zu haben.